

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.  
Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10 III  
Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

Herausgeber: Wetteramt München

21. Jahrgang

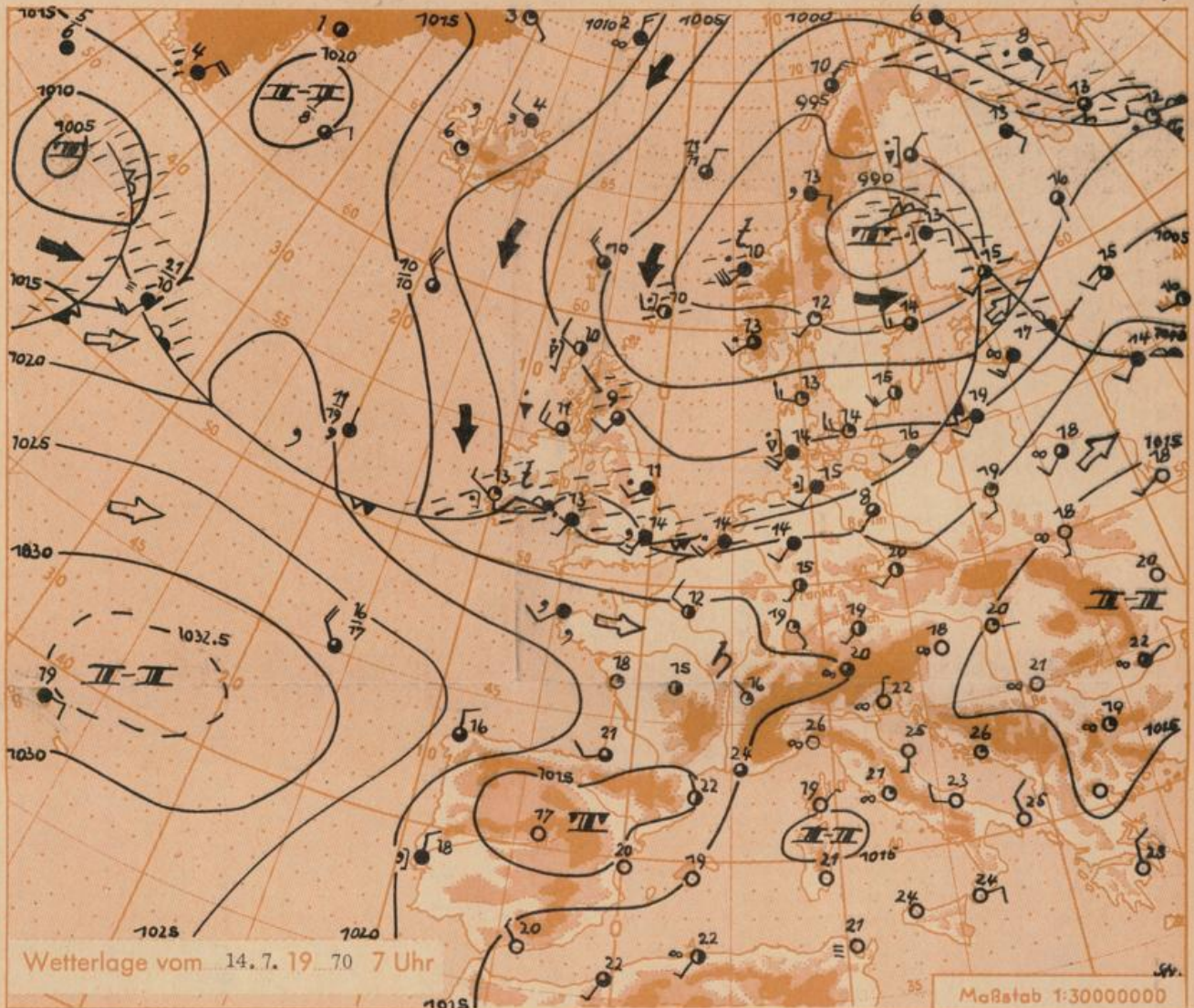
Wetterbericht für

Mittwoch, 15. Juli 1970

Nummer 195

## Erläuterungen

- Wolkenlos
  - heiter
  - 1/2 bedeckt
  - wolkig
  - bedeckt
  - ∞ Dunst
  - ≡ Nebel
  - ≡ Niesel
  - Regen
  - ✱ Schneefall
  - ▽ Schauer
  - △ Graupeln
  - ▲ Hagel
  - ⚡ Gewitter
  - ] nach.....
  - /// Niederschlagsgebiet
- 11 11 Temperatur  
13 13 Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit  
Symbol m/sec km/h
- still oder sehr schwach um 1 1-5
  - 2,5 6-13
  - 5 14-22
  - 7,5 23-31
  - 10 32-40
  - 22,5 77-85
  - 25 86-94
  - usw.
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Wärmefront) (Kaltfront)
- nur in der Höhe
  - Okklusion
  - Konvergenzlinie
  - Warme Luftströmung
  - Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meeresspiegel umgerechneten Luftdruck in Millibar.
- 1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** Trotz verbreitetem Luftdruckfall konnte sich am Montag noch in ganz Deutschland sonniges Wetter behaupten. In der hochreichenden Warmluft stiegen die Temperaturen fast durchweg auf Werte zwischen 26 und 31 Grad an (ausgenommen norddeutsches Küstengebiet). Auf der Zugspitze (2962 m über NN), wo im übrigen noch 130 cm Schnee liegt, kletterte die Quecksilbersäule immerhin bis auf 10 Grad!

Der von den Azoren nach Deutschland gerichtete Hochdruckkeil wird über dem Festland weiter abgebaut. Gleichzeitig wandert das mit dem Kern über Fennoskandien angelangte Tief langsam nach Osten. Auf seiner Rückseite kann damit kühle Meeresluft aus Nordwesten bis zu den Alpen vordringen. Diese Entwicklung scheint umso wahrscheinlicher, als durch den kräftigen mittelatlantischen Warmluftvorstoß die bisherige, zwischen dem 50. und 60. Breitengrad zu beobachtende Westdrift deformiert wird. Es bildet sich dadurch ein Tiefdrucktrog aus, dessen Achse nach Deutschland einschwenkt und für die nächsten Tage kühle oder nur mäßig warme Witterung verspricht.

### Vorhersage für Mittwoch

**Südbayern und Donaugebiet:** Nur kurze sonnige Abschnitte, sonst meist stark bewölkt und zwischendurch einzelne, zum Teil gewittrige Regenfälle und Schauer. Berge zeitweise in Wolken. In allen Höhen beginnender Temperaturrückgang, Höchstwerte nur noch 20 bis 23 Grad. Nächtliche Tiefsttemperatur 14 bis 10 Grad. Frostgrenze bis Mittwoch abend auf etwa 2500 m sinkend. Mäßiger, mitunter böiger, im Hochgebirge frischer und nach West bis Nordwest drehender Wind.

**Weitere Aussichten:** Wechselhaft mit einzelnen Schauern. Mäßig warm bis kühl.

Ch.